



OBERSTDORF - SILVRETTA

Mit Besteigung des Piz Buin (3.312 m). Vom südlichsten Dorf Deutschlands zu den Gletscherbergen in der Silvretta

Diese herrliche Wanderung führt von Hütte zu Hütte, über Kämme, Sättel und Höhenwege in die großartige Gletscherwelt der Silvretta. Durch das Gemstetal in den Allgäuer Alpen gelangen wir zum Hochtannbergpass. Weiter geht es durch das Lechquellengebirge und das von herrlicher Alpenlandschaft geschmückte Verwall. Als krönenden Abschluss besteigen wir mit Steigeisen, Klettergurt und Seil (keine Erfahrung erforderlich) den vom ewigen Eis umgebenen 3.312 Meter hohen Piz Bin – **großartige Ausblicke im Dreiländertreff Vorarlberg, Tirol und dem schweizerischen Engadin inklusive!**

Die spezielle Hochtourenausrüstung für die Gletschertour auf den Piz Buin haben wir für Sie auf der Wiesbadener Hütte deponiert. Dank dieses Depots müssen Sie Ihre Hochtourenausrüstung nicht die ganze Woche mittragen.

Für routinierte Bergwanderer ein ganz besonderes Erlebnis.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause..

Technische Voraussetzungen:

Schwer: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind unbedingt erforderlich.

Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Wanderungen
Teilnehmer	6 bis 10 Personen
Tourstart	9.00 Uhr am OASE Büro, Bahnhofplatz 5, 87561 Oberstdorf (direkt am Gleis 1). Bitte kommen Sie um 8.30 Uhr zum Treffpunkt.

Tagesverlauf

1. Tag: Oberstdorf - Böldmen - Widdersteinhütte - Körbersee

Wiegen des Rucksacks und Kontrolle der Ausrüstung ([siehe Packliste](#)). Busfahrt nach Böldmen im Kleinwalsertal (1.156 m). Zuerst geht es flach, dann immer steiler durch das Gemstetal zum Gemstelpass (1.972 m). Von hier sind es nur noch ein paar Minuten zur Widderstein Hütte (2.009 m, Einkehrmöglichkeit). Der steile Abstieg führt uns direkt zum Hochtannbergpass (1.666 m). Auf den Spuren der Walser, die einst über den Bregenzerwald Richtung Norden zogen, wandern wir zum idyllisch gelegenen Körbersee (1.654 m). Direkt am See liegt das komfortable Hotel, unsere Unterkunft für die erste Nacht.

Unterkunft: [Berghotel Körbersee \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 450 Höhenmeter, Länge ca. 11 km

Wegeategorie: ●●●●●●

2. Tag: Körbersee - Warther Horn - Kaltenberger Hütte

Nach einem reichhaltigen Frühstück wandern wir über blühende Alpwiesen in Richtung Salobersattel. Mit der Besteigung des Warther Horns (2.256 m) steht uns der erste Konditionstest bevor. Am Gipfel werden wir mit einem herrlichen Rundblick über das Lechquellgebirge, das Kleinwalsertal, den Bregenzer Wald und dem Lechtal belohnt. Trittsicherheit ist nicht nur im Auf-, sondern auch im Abstieg zur Bodenalpe gefordert. Nun folgt eine kurze Busfahrt durch die weltbekannten Skiorte Lech und Zürs. Am Nachmittag geht es gemütlich unter dem Albonagratt durch zu unserer heutigen Unterkunft, der Kaltenberg Hütte (2.081 m).

Unterkunft: [Kaltenberghütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 900 Höhenmeter, Länge ca. 15 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: Kaltenberghütte - Krachelspitze - Gstanzjoch - Konstanzer Hütte

Der Aufstieg von der Kaltenberg Hütte zur Krachelspitze (2.686 m) ist steil, doch dafür geht es zum Kaltenbergsee (2.506 m) wieder leicht bergab. Über das Gstanzjoch (2.573 m) geht es weiter zur Konstanzer Hütte (1.765 m) im schönen Verwall.

Unterkunft: [Konstanzer Hütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 1250 Höhenmeter, Länge ca. 9,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag: Konstanzer Hütte - Heilbronner Hütte - Wiesbadener Hütte

Nach dem problemlosen Aufstieg durch das Schönverwalltal zur Heilbronner Hütte (2.320 m) folgt der Abstieg über die Verbella Alpe zum Kops Stausee (1.809 m). Nach einer kurzen Busfahrt zur Bielerhöhe (2.071 m) gelangen wir zu Fuß auf die Wiesbadener Hütte (2.443 m). Die spezielle Hochtourenausrüstung für die Gletschertour auf den Piz Buin haben wir für Sie auf der Wiesbadener Hütte deponiert. Dank dieses Depots müssen wir nicht die ganze Woche unsere Hochtourenausrüstung mittragen.

Noch am Nachmittag passen wir unseren Klettergurt und die Steigeisen für die morgige Gletschertour an.

Unterkunft: [Wiesbadener Hütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 550 Höhenmeter, Länge ca. 22 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag: Wiesbadener Hütte - Ochsentaler Gletscher - Piz Buin (3312 m) - Wiesbadener Hütte

Nach sehr zeitigem Frühstück erfolgt der Aufstieg mit einem leichten Tagesrucksack über die Grüne Kuppe und den Ochsental Gletscher zum Piz Buin (3.312 m) – dem höchsten Berg Vorarlbergs, an der österreichisch-schweizerischen Grenze. Hier benötigen wir unsere Steigeisen, den Klettergurt und das Seil (keine Gletschererfahrung notwendig). Eine gute Kondition ist allerdings erforderlich, denn wir sind fast den ganzen Tag auf dem Gletscher unterwegs. Der Abstieg folgt der Aufstiegsroute. Nochmalige Übernachtung auf der Wiesbadener Hütte (2.443 m).

Hinweis: Ohne die richtige Ausrüstung wie BC-Schuhe und Wetterschutzkleidung ([siehe Packliste](#)) ist eine Teilnahme an dieser Hochtour nicht möglich.

Unterkunft: [Wiesbadener Hütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 8,5 Stunden, Aufstieg 1050 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 8 km

Wegekategorie: ● ▲ ▲ ▲ ▲ ●

6. Tag: Wiesbadener Hütte - Silvretta-Stausee - Busfahrt Oberstdorf

Nach dem Frühstück steigen wir durch das Ochsental zum Silvretta-Stausee (2.071 m) ab. Wir fahren mit dem Postbus nach Galtür und anschließend nach Oberstdorf zurück. Ankunft ca. 14.00 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt.

Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Aufstieg 50 Höhenmeter, Abstieg 450 Höhenmeter, Länge ca. 7,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

Unterbringung

1x Hotel (Doppel- oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit), 4x Hütten (Gemeinschaftslager)

Leistungen

Bergführer

Je nach Gruppengröße ein zusätzlicher Bergführer für den Piz Buin

5x Übernachtung mit Halbpension

4x Busfahrt

Hochtouren-Ausrüstung

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Landkartenempfehlung

DAV-Karte Nr. 26 Silvrettagruppe 1:25.000

DAV-Karte Nr. 3/2 Lechtaler Alpen Arlberg 1:25.000

DAV 28/2 Verwallgruppe 1:25.000)

Kompasskarte Lechtaler Alpen WK 24 1:50.000

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Unser Büro befindet sich direkt am Gleis 1.

Mit dem PKW

Parkplätze in Oberstdorf sind sehr begrenzt. Wir empfehlen den [Parkplatz P2](#) am nördlichen Ortsrand von Oberstdorf. Von dort nehmen Sie den kostenfreien Ortsbus Richtung Ortsmitte. Unser Büro befindet sich am Bahnhof, direkt am Gleis 1. Zu Fuß benötigen Sie ca. 10 Minuten.

Informationen finden Sie unter www.oberstdorf.de

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Oberstdorf benötigen, ist Ihnen die Zimmervermittlung gerne behilflich. Telefon 0 83 22 - 700 – 0, www.oberstdorf.de

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
